

Stadt Säckingen

Bebauungsplan

Nr. 63 "Rheinwiese/Sandäcker"

Bebauungsplan

Genehmigt gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960
(BGBL. I. S. 341)

Landratsamt Waldshut

Waldshut, den 7. Dez. 1977

Im Auftrag



STADT SÄCKINGEN / LANDKREIS WALDSHUT

Aufgrund der §§ 1, 2 und 8 -10 des Bundesbaugesetzes in der Neufassung der Bekanntmachung vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256), § 111 und 112 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) i.d.F. vom 20.6.1972 (Ges. Bl. S. 351) i.V. mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 22. Dezember 1975 (Ges.Bl. 1976 S. 1) hat der Gemeinderat der Stadt Säckingen am 15. August 1977 den

BEBAUUNGSPLAN Nr. 83 "RHEINWIESE / SANDÄCKER"

Bebauungsplan

als

Genehmigt gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBl. I. S. 341)

S A T Z U N G

Landratsamt Waldshut

beschlossen.

Waldshut, den 7. Dez, 1977

§ 1

Im Auftrag

Die Grenzen des räumlichen Geltungsbereiches sind:

- | | |
|------------|--|
| Im Norden: | Nordgrenze des Grundstücks Lgb. Nr. 3514 (Murger Weg). |
| Im Osten: | Westgrenze des Grundstücks Lgb. Nr. 3538. |
| Im Süden: | Bundesgrenze (Rhein). |
| Im Westen: | Westgrenze des Grundstücks Lgb. Nr. 3501 und Westgrenze der Lgb. Nr. 3514. |



Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans ist gleichfalls aus der zeichnerischen Festsetzung -Teil III- ersichtlich.

§ 2

Der Bebauungsplan besteht aus:

- Teil I Begründung
- Teil II Rechtliche Festsetzungen (Text)
- Teil III Rechtliche Festsetzungen (Zeichnung)

Der Bebauungsplan liegt beim Stadtbauamt Säckingen zur Einsicht für jedermann auf. Er liegt sowohl in einer farbigen Originalfassung als auch in einer schwarzweiss Fassung vor. Beide Fassungen sind in Bezug auf die rechtlichen Festsetzungen inhaltsgleich.

§ 3

Zu widerhandlungen gegen diese Satzung können als Ordnungswidrigkeiten nach § 112 LBO mit Geldbuße geahndet werden.

§ 4

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Säckingen, den 15. August 1977

Bürgermeisteramt

Nufer
(Dr. Nufer)
Bürgermeister

Bebauungsplan

Genehmigt gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960
(BGBL. I. S. 341)

Landratsamt Waldshut

Waldshut, den 7. Dez. 1977

